

NEU

VORWORT

“E

in Gutes Neues Jahr allen BSKlern und allen lieben Lesern die die zweite Ausgabe unseres BSK-Nachwuchsmagazins in der Hand halten und ganz gespannt lesen.

Seit einiger Zeit rollt der Ball nun schon wieder in den Allgäuer Turnhallen und es ist immer wieder schön zu sehen wie engagiert und mit ganz viel Spaß unsere Kinder und Jugendlichen ergeizig dem Ball hinterherrennen und stetig dazu lernen.

Natürlich auch bei den Senioren, wie bei der heutigen Schwäbischen Hallenmeisterschaft.

Im Senioreninterview diesmal steht unser BSK-Spieler Lucas Stumpe Rede und Antwort und er erzählt dabei auch ein bisschen von seiner Jugendzeit beim TSV 1860 München.

Das große Titelthema der zweiten Ausgabe ist ein ganz wichtiges Thema: "Wie die Kinder im Verein halten?". Seit Jahrzehnten hat der BSK Olympia Neugablonz immer wieder das gleiche Problem: sobald der Übertritt zu den älteren Jahrgängen erfolgt, haben immer wieder talentierte Kinder Wechselgedanken zu umliegenden Vereinen, welche vielleicht schon in der Kreisliga, oder sogar in der Bezirksliga spielen. Ich kann das verstehen. Mein Anspruch als Jugendleitung ist aber, die Kinder im Verein zu halten! Lest mal wie die Kinder das sehen! Für mich ist das eine Motivation mich für den BSK einzusetzen. Warum? Weil es sich lohnt!

Die NEUigkeiten Redaktion
Matthias Berger
BSK Jugendleitung

Januar / Februar 2018

- 5 Bilder des Monats Januar / Februar
- 13 Titelthema: Die Kinder im Verein halten
- 17 Die BSK Jugendmannschaften im Fokus
- 22 B-Jugend: ein Rückblick



- 27 Senioren: Lucas Stumpe im Interview
- 33 Impressum
- 35 Bunte Fussballwelt: S.P.A.L. Ferrara
- 41 BSK Geschichte - 02.07.1965

tinteneck

IHR DRUCKERFACHGESCHÄFT

Kontakt:
tinteneck
Kemptener Tor 10
87600 Kaufbeuren
Tel. 08341 - 96 66 784
Fax 08341 - 96 66 798
Email tinteneck@gmx.net

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
9.30 - 18.00 Uhr
Samstag:
9.00 - 12.00 Uhr



JUGEND Bild des Monats Januar / Februar 2018:

FRÜH ÜBT SICH!



Zum Fussballspielen braucht man nicht viel: im Endeffekt nur einen Ball und los geht es. Was man aber auf längere Sicht braucht ist ein gutes und altersgerechtes Training. Unser Bambini Cheftrainer Antonio Mezzoprete achtet dabei im Rahmen unseres BSK-Nachwuchsförderungskonzeptes auch sehr auf unsere Torhüter. Hier im Bild haben Tim und Sebastiano sichtlich Spaß daran den Ball zu fangen und sich stetig weiterzuentwickeln.



JUGEND Bild des Monats Januar / Februar 2018:

WACHSAM SEIN!



Winterpause = Hallenzeit. Auch in diesem Winter ist der BSK Olympia Neugablonz wieder großer Ausrichter vieler Hallenturniere. Vor allem im Jugendbereich. Ohne die Hilfe der ganzen Jugendabteilung sind solche Turniere nicht umsetzbar. Bei der Organisation und Umsetzung sind viele helfende Hände gefragt. Wie hier zu sehen: Antonio Mezzoprete und Ertan Cihan bei der Bedienung der Anzeigetafel. Und ganz ehrlich: Wir hatten hier am Sprecher & Anzeigenpult richtig SPASS!



VEREIN Bild des Monats Januar / Februar 2018:

WÜNSCHE ERFÜLLEN!



Bei der traditionellen BSK Olympia Neugablonz Weihnachtsfeier im Waldstadion anfang Dezember 2017 wurden wieder viele Vereinsmitarbeiter geehrt, verabschiedet und vor allem ihnen gedankt. Ein absolutes Highlight war wieder ein mal die Einlage der 1. Mannschaft. Nicolas Zenkner führte als cooler und lässiger Weihnachtsmann durchs Programm. Nach Anstimmen eines Mannschaftsliedes musste der passende Spieler dazu gesucht werden! War dieser gefunden, durfte dieser seinen persönlichen Wunschzettel dem Weihnachtsmann vorlesen. Bei den kreativen Wünschen: mehr Spritzgeld, oder neuen Torwarthandschuhen, stand auch immer wieder der Aufstieg in die Landesliga drauf. Das wünschen wir uns auch!

NEU

BSK Anzeige

is/betten

Jugendtrainer gesucht!

Alle Informationen findet ihr unter:

www.bsk-olympia.de/jugend/

KINO EINFACH ERLEBEN



Corona Kinoplex
Daniel-Kohler-Str. 1
87600 Kaufbeuren

Telefon: 08341 / 9668310
Fax: 08341 / 9668318
info@corona-kinoplex.de

www.corona-kinoplex.de



sparkasse-kaufbeuren.de/kwitt

Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

* Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

 Kreis- und Stadtparkasse
Kaufbeuren

Ruckzuck
ist einfach.



Endstand 8:3! Im Grunde egal, den was nach einem solchen Sieg kommt ist oft wichtiger in einem Fussballverein wie dem BSK Olympia Neugablonz - der Zusammenhalt. Wir haben uns mal bei unserem BSK-Nachwuchs umgehört und gefragt, was den Kindern "wichtig" ist!?

F1 Trainer Ertan Cihan und Asmir Zilic lesen sich zum Abschluss der Vorrunde was ganz besonderes einfallen: nach dem gewonnen Freundschaftsspiel gegen die SpVgg Kaufbeuren gab es noch eine Überraschung für die Jugendspieler. Medaillen und Muffins.

13 *Neugierigen*



“Die Kinder im Verein halten”

Text
Christina Castro
Matthias Berger

Bilder
Andreas Hermann
Matthias Berger

14 *Neuigkeiten*

Mit unglaublich tollen Ergebnissen wie 8:2, 9:0, 16:0, 8:0 verabschiedet sich unsere F1 Jugendmannschaft wiederum ungeschlagen in die Winterpause.

Dieser Erfolg lässt keinen Zweifel dass hier großes Potential in unserem Nachwuchs steckt. Talente, die sich zu tollen Spielern entwickeln werden. Doch in den letzten Jahren musste der BSK Olympia öfter den Verlust solcher Talente verschmerzen.

Sie wechselten den Verein, auf eigenem Wunsch. Unsere Jugendleitung hat hierzu auch schon tolle Ideen am Start.

“Ich will gewinnen, und so hochklassig spielen wie möglich”

Was können wir also tun um unsere Kids im Verein zu halten?

In den letzten Wochen habe ich mich zu dem Thema bei den Jugendmannschaften etwas umgehört...

“Ich will gewinnen, und so hochklassig spielen wie möglich. Wenn ich dass beim BSK nicht kann, werde ich den Verein wechseln.” Knallharte Worte aus der E-Jugend, aber auf jedenfall nachvollziehbar.

Denn wenn der Erfolg mal ausbleibt, hält der Frust Einzug und der Spaß am Spiel verringert sich. Manche Kinder lassen es dann lieber gleich ganz bleiben und hören auf Fußball zu spielen.

Es gibt jedoch auch eine emotionale Seite, denn Erfolg ist zwar dass eine, aber ein paar Kids sagen auch “ich spiele gern beim BSK und möchte bleiben, denn hier sind meine Freunde, wir sind doch eine Mannschaft”

Dieses Gemeinschaftsgefühl ist genau dass, was wir positiv fördern können. Unsere Jugendleitung hat hierzu auch schon tolle Ideen am Start.

Die Bambinis und die F-Jugend freuen sich jetzt schon riesig auf den gemeinsamen Ausflug zur Mini WM nach Österreich im Juni 2018. Sich mal gemeinsam amüsieren, abseits vom Spielfeld. Dadurch entstehen eindrucksvolle Erinnerungen und das Gemeinschaftsgefühl wird bestärkt, frei nach dem Motto “Wir sind der BSK.” Nicht nur zuhause auf dem Platz sondern auch überall wo wir als Mannschaft zusammen Spaß haben.

Es wurde auch der Wunsch nach einem Familientag beim BSK geäußert. Ein Tag der offenen Tür mit einem lustigen Turnier für die ganze Familie und Freunde.



15 *Neuigkeiten*

Ein paar Beispiele: zum Abschlussstag der F1 gab es dann nicht nur Medaillen und Muffins, sondern auch ein Geburtstagsständchen für unseren Jugendspieler Joel Schaffer, welche just an diesem Tag seinen 8. Geburtstag feierte. Und es gibt doch nichts schöneres, wenn dann gleich noch die engsten Freunde "Happy Birthday" singen.

Ganz anders die C-Jugend des BSK Olympia Neugablonz. Bei einem gemeinsamen "Kartfahren" konnten sich die Jungs von Trainer Andreas Hermann auf der Rennstrecke der Kaufbeurer Kartbahn abseits vom Fußballplatz messen. Die Trainingsfleisigsten wurden für ihre Zuverlässigkeit und ihr andauerndes Engagement belohnt. Soetwas schweißt zusammen.

Einen kleinen Schritt in die richtige Richtung hat auch unsere D-Jugend gemacht. Im Oktober 2017 klopfen die restlichen Jugendspieler von Türk Kaufbeuren samt Trainerstab beim BSK Olympia Neugablonz an, mit der Bitte in Zukunft für den BSK zu spielen. (Türk KF hat sich aufgelöst)! Bei einem gemeinsamen Elternabend wurde dann die Fusion klargemacht. Hier hat sich auch gezeigt, dass es Sinn macht im Nachwuchsbereich nach Konzept zu arbeiten. Die Spieler und Eltern haben sich sofort wohl und aufgehoben gefühlt. Dazu muss man sagen, dass die Spieler auch von sämtlichen Nachbarvereinen stark umworben waren, aber der BSK das Rennen gemacht hat.

Das sind nur ein paar Beispiele von Vielen, welche gerade sich durch den BSK Olympia Neugablonz ziehen. Ausdauer und Kreativität ist hier angesagt und immer wieder die Bereitschaft etwas für die Kinder zu tun, den wir alle wissen:

"Jugend ist unsere Zukunft"



Mario Francavilla beim Bambiniturnier



Gleich gibts Muffins



Auf die Plätze! Fertig! Los! Die C-Jugend beim Kartfahren.



Bambinis

Eine berechtigte Frage: Was ist den hier los? Seit der neuen Saison kann sich Bambini Cheftrainer Antonio Mezzoprete kaum noch retten vor Anfragen für neue Spieler. Der BSK scheint Hip zu sein und zieht immer mehr Kinder in seinen Bann. Man könnte sagen, "ok das war bei den ganz kleinen Kickern schon immer so! Wobei zu dieser Saison schon von Beginn an immer ca. 25 Kinder im Training waren. Neben Mezzoprete steht Assistent-trainer Antonio di Carlo stets bereit. Unerstützt werden die Beiden von zwei weiteren Trainern: Antonio Minicozzi und Gaspere



Timpa. Und die Jungs machen wirklich gute Arbeit. Erstens konnte die Rasensaison durchweg erfolgreich bestritten werden. Zweitens beim eigenem Hallenturnier Anfang Dezember: hier konnte vor allem unsere G 1 um Torschütze vom Dienst Giuseppe Mezzoprete einen hervorragenden 2. Platz belegen. Erst im Finale musste man sich im 6 Meterschiessen geschlagen geben! TOP!





Findungsphase abgeschlossen

Nach einem turbulenten und aufregenden Vorrundenhalbjahr in der Saison 2017/2018 konnte sich unsere F-Jugend nun endlich in einem stabilen Umfeld wiederfinden. Die Leitung der F1 unter Trainer Ertan Cihan und Trainer Asmir Zilic klappte hervorragend und war die ganze Vorrunde mehr als zufriedenstellend. Am Ende wurden die Jungs der F1 souverän Meister in ihrer Klasse. Mit diesem Erfolg ging es in die Hallensaison. Und siehe da: auch da glänzten die BSK-Kicker unglaublich hell. Beim Turnier der SpVgg Kaufbeuren Mitte Dezember konnte ein starker Turniersieg eingefahren werden.



Bei diesem Turnier besiegte man den FV Illertissen mit 1:0 im Finale. Auch unsere F2 war an diesem F1 - Turnier vertreten. Aufgefüllt mit 2 Spielern der F1 trat man bei diesem Turnier an. Die Jungs von Trainer Stefan Spannberger schlugen sich, obwohl ein komplettes Jahr jünger, sehr sehr gut. Am Ende sprang ein toller 4. Platz raus. Letztendlich mussten sich die F2 Jungs nur im 7-Meterschiessen gegen den TSV Görisried geschlagen geben. Trotzdem: eine mehr als starke Leistung. Weitere spannende Infos findet ihr auf dem "NEUigkeiten" kompakt Plakat. Vorab gilt unser Danke vor allem Ertan Cihan, der sich während der BSK Hallentage 2018 sehr einsetzte und stets präsent bei unseren ganzen Jugendturnieren war! Spitze!



18 *Neuigkeiten*



19 *Neuigkeiten*



Gutem Saisonstart folgt starke Hallensaison

Furius startete die E-Jugend in die Saison. Mit zwei starken Siegen konnte die Vorrunde begonnen werden. Was folgte war ein nicht zu erwartender Einbruch der Mannschaft. Trainer Mario Piredda verzweifelte zunehmend und musste eine Niederlage nach der anderen in Kauf nehmen. Vor allem die 10:3 Klatsche in Kaufbeuren war ein herber Rückschlag. Trotzdem konnte Piredda seine Jungs bei Laune halten und somit in die Hallensaison beruhigt übergehen. Guter Hoffnung ist man nun, da auch noch einige Spieler von Türk Kaufbeuren zum BSK gewechselt sind, welche allesamt, technisch starke und talentierte Spieler sind. Gleich beim ersten Hallenturnier im Dezember 2017 zeigte die Nachwuchskicker der E-Jugend eine starke Leistung. Beim Hallenturnier des TSV Oberbeuren belegten die Jungs einen sehr guten 2. Platz. Erst im 6 Meterschiessen musste man

sich geschlagen geben! Nach Weihnachten dann die Wende: bei zwei Turnieren in Mindelheim konnten die Spieler von Trainer Piredda zweimal einen souveränen Turniersieg einfahren.

Weitere spannendes Infos lest auf dem "NEUigkeiten" kompakt Plakat. Vor allem ist da bei der E-Jugend Sahel Sherzad zu erwähnen, welcher Bester Spieler beim Heimturnier anfang Januar wurde!



Gratulation an Sahel Sherzad

D-Jugend

Nichts zu holen; Hoffnung stellt sich ein!

Ziemlich düster zeigten sich die Ergebnisse der D-Jugend in der Vorrunde der Saison 2017/2018. Nur ein Sieg in neun Spielen bedeutete zu Jahresende nur der letzte Platz für unsere D-Jugend. Dabei gab es wirklich hohe Niederlagen. Trotzdem konnte aber unser Trainer Olli Schmitt die Spieler zusammenhalten!

Erfreulich dabei ist auch das Trainer Schmitt zum Jahresende bei der dezentralen Trainerausbildung in Germeringen seine C-Trainerlizenz erfolgreich absolvierte. Hiermit möchte wir dazu noch ein mal herzlichst gratulieren. Olli ist im Moment der einzige Trainer in der BSK-Nachwuchsabteilung mit einem Trainerschein. Weitere Trainer sollen ihm natürlich folgen.

Im Herbst kam es dann noch zu einer unvorhergesehen Fusion der D-Jugend mit Türk Kaufbeuren, deren Spieler und Trainer sich dem BSK anschlossen. Zu diesem spannenden Themas werden wir ausführlich in der nächsten Ausgabe berichten!
Seid gespannt!



Glückwunsch Olli zur
bestandenem Trainerprüfung!

20 *Neuigkeiten*



C-Jugend

Zirkeltraining zum Hallenauftritt

Trainer Andreas Hermann und Trainer Sascha Koc schonten ihre Spieler zum Auftakt in die Hallensaison wirklich nicht. Hatte man die Vorrunde auf dem grünen Rasen eher unzufrieden abgeschlossen (nur ein Sieg und ein Unentschieden), so musste die BSK Nachwuchskicker der C-Jugend zum Hallentraining richtig ran. Auf dem Plan stand ein ausgiebiges Zirkeltraining bei dem die Spieler ordentlich

ins Schwitzen kamen! Krafttraining auf Langbänken, Seilspringen und Kastensprünge waren nur ein paar von den vielen Übungen. Gebracht hat es erst mal nicht viel, da unsere C-Jugend bei der OAL-Hallenmeisterschaft Mitte Dezember 2017 nur den letzten Platz erreichte. Trotzdem schaut Trainer Hermann positiv nach Vorne und freut sich auf die kommenden Aufgaben in der Halle und dann wieder draußen auf dem grünen Rasen!



21 *Neuigkeiten*



B-Jugend - Ein Rückblick

Da es in der jetzigen Spielzeit keine B-Jugend beim BSK Olympia Neugablonz gibt haben wir mal ein bisschen im Archiv gekramt und dabei dieses Mannschaftsbild von der Saison 1991/1992 gefunden. Auch wenn die Jungs von damals nicht so aussehen, eins ist sicher, die Truppe konnte richtig gut kicken. In dieser Saison schaffte man sogar ganz souverän den Aufstieg in die damalige Bezirksliga und konnte sich im Jahr darauf mit starken Teams aus dem Raum Augsburg messen. Auch wenn man damals in der Bezirksliga die Vorrunde völlig abgemeldet war, konnte Trainer Ullmann in der Rückrunde mächtig stolz sein. Alle Spiele bis auf 1-2 konnten gewonnen, und so auch die Klasse gehalten werden. Leider haben wir die genauen Ergebnisse und den Abschlusstabellenstand nicht mehr finden können. Schade.

Um noch ein paar Namen zu nennen: Tarkan Senen, Martin, Engels, Norbert Stracke, Michael Lerf, Claus Lucke, Matthias Berger Ayhan Arslan und alle anderen auf dem Bild (leider fallen uns die anderen Namen nicht mehr ein ;-) ...) ist noch ein Spieler auf dem Bild der es bis ganz nach oben im Jugendfussball gebracht hat: Patrik Neumann (untere Reihe 2. v. l.). Patrik wechselte nach dieser starken Saison zum FC Augsburg. Sein größter Erfolg und der Traum jedes Nachwuchskickers - in der Saison 1993/1994 gewann Patrik mit der A-Jugend des FC Augsburg die Deutsche A-Jugend Fussballmeisterschaft in einem spannenden Finale im Rosenstadion Augsburg gegen den 1. FC Kaiserslautern vor knapp 12.000 Zuschauern mit 3:1. Darauf sind wir BSKler heute noch sehr stolz.



A-Jugend Bei der Ostallgäuer Hallenmeisterschaft konnte das erste Mal seit ein paar Jahren wieder eine A-Jugend gestellt werden. Die Hintergründe erzählen sich wie in einem Film und deswegen sagen wir ...

**RESPEKT
JUNGS!**



Das hätte wirklich niemand gedacht! Aber am 02.12.2017 war es endlich soweit: der BSK konnte bei der Ostallgäuer Hallenmeisterschaft in Neugablonz eine A-Jugend stellen! Betrachtet man dabei die ganzen Hintergründe, dann fühlt sich das wie ein modernes Märchen in einem Hollywoodfilm an. Noch im Sommer musste der BSK seine A-Jugend abmelden aufgrund von Spielermangel. Dabei verließen auch einige sogenannte "Chaoten" den Verein. Zur Freude der BSK-Nachwuchsabteilung, da der BSK keine Chaoten im Verein braucht, sondern gestandene Jungs wie unsere jetzige A-Jugend. Noch zu Beginn des Jahres blickte A-Jugendtrainer Stefan Schinzel mit einer düsteren Prognose auf die kommenden Aufgaben. Man konnte auch nur trainieren, da eben auch

kein Spielbetrieb angemeldet war. Trotzdem fassten die JUNGS Mut und traten bei der OAL an! Hierbei muss man noch erwähnen, dass die jetzige A-Jugend hauptsächlich aus B-Jugendlichen besteht. Die Leistung auf dem Turnier konnte sich trotz der Niederlagen wirklich sehen lassen und ganz ohne Wettkampferfahrung in den letzten Monaten, zeigte die Mannschaft eine geschlossene, achtungsvolle Vorstellung. Die Ansätze stimmten in jeder Hinsicht! Die Ergebnisse waren zweitrangig! Positiv zu erwähnen ist, dass Trainer Stefan Schinzel für die Rückrunde eine komplette Mannschaft mit 15 Spielern stellen kann und der BSK Olympia Neugablonz somit eine A-Jugend ab dem Frühjahr 2018 melden kann. Wir sind stolz auf euch. Macht weiter so!



24 *Neuigkeiten*

NEU

BSK Anzeige

Neuigkeiten

Jugendspieler gesucht!

Alle Informationen findet ihr unter:

www.bsk-olympia.de/jugend/

Ihr Reifenhändler in Kaufbeuren

Noack



REIFEN+TECHNIK

Riesenauswahl an Sommerreifen, Winterreifen,
Komplettträgern und Alufelgen. Für alle Fahrzeugtypen
– und das zu günstigen Preisen.

Reifen Noack
Augsburger Str. 11
87600 Kaufbeuren
(gegenüber Stadtsaal)
0 83 41 / 28 49
0 83 41 / 7 43 48
reifen-noack@t-online.de
www.reifen-noack.de

Ofenbau



UHLIR

www.ofenbau-uhlir.de

Kaufbeuren-Neugablonz
08341-9787-0

Text
Matthias Berger

Bilder
Björn Essmann und Matthias Berger

Wenn einer ein grünes
BSK-Herz hat, dann ist es er:
Lucas Stumpe.
Lucas hat eine bewegende
fußballerische Geschichte zu erzählen.
Ein sympathischer
junger Spieler, der aus der
1. Mannschaft des BSK nicht mehr
wegzudenken ist.



ZURÜCK IN DER HEIMAT

28 *Neuigkeiten*

Im letzten Vorrundenspiel gegen Sonthofen hast du dich verletzt.

Wie geht's dir heute? (lacht)

Im Zweikampf ist es mir in den Oberschenkel reingezogen, beim Stand von 2:0 für Sonthofen. Ich vermute einen leichten Faserriss. Aber da es das letzte Spiel vor Weihnachten war, ist es nicht so schwerwiegend für mich und ich habe genug Zeit mich auszukurieren.

Dann wirst du in der Halle wohl gar nicht antreten?

Ich werde mein Bestes geben und schauen, dass ich zu unseren Turnieren wieder fit werde.

Rückblickend auf die vergangene Saison. Was meinst du dazu?

Viele Höhen und Tiefen. Nach den ersten 5 oder 6 Spielen als Erstplatziertes. Das war schon gut. Leider haben uns dann viele Verletzungen heimgesucht und so hatten wir nie die Möglichkeit uns richtig einzuspielen. Darauf folgte eine richtige schlechte

Phase mit einem deutlichen Abrutsch in der Tabelle. Zum Schluß jetzt, finde ich haben wir uns wieder gut gefangen und so können wir auch beruhigt in die Winterpause gehen!

Du bist in dieser Saison wieder zurück zum BSK gewechselt. Warum?

Beim FC Memmingen hatte ich ein Knochenmarksödem im linken Knie. Da musste ich dann eine 6 monatige Pause einlegen und habe lange gebraucht mich zu regenerieren. So habe ich den Anschluss an die Mannschaft verloren. Ich habe dann nur noch ein paar Spiele in der 2. Mannschaft gemacht. Davor hatte ich ein gutes Jahr schon beim BSK. Der Entschluss fiel mir dann leicht.

Ist der BSK auch so eine Art Heimat für dich?

Klar! Als Kind schon war ich dem Verein sehr verbunden. Der Sportplatz ist nicht weit weg vom Elternhaus und meine Jugendzeit habe ich bis zu meinem 14. Lebensjahr beim BSK bis in der C-Jugend gespielt.



29 *Neuigkeiten*



“Als Kind schon, war ich dem BSK sehr verbunden”

Wie hast du die Zeit in der BSK Jugend erlebt?

Wir waren mit einer der besten Jugendmannschaften in der damaligen Gruppe, D und C-Jugend. Jedes Mal aufgestiegen. Torverhältnis 210:11. Ich selber habe damals als Stürmer 50 Tore geschossen.

Und in der C-Jugend kam dann der Entschluss zu wechseln. Warum?

Ich bekam dann viele Anfragen von Thannhausen, dem FC Memmingen und dem FC Augsburg. Ich habe mich dann für Thannhausen entschieden, da ich dort schon viele Bekannte hatte. Z. B. Uwe Zenkner. Dessen Sohn Nicolas hat damals schon in Thannhausen gespielt. Die Zeit war ziemlich erfolgreich. Ein halbes Jahr habe ich jüngerer Jahrgang C-Jugend gespielt, das war Bayernliganiveau.

Wir sind damals dritter geworden. Das Jahr drauf war ich dann schon älterer Jahrgang C-Jugend und da waren wir noch besser. Das Pech war nur das der TSV 1860 München damals aus der Regionalliga (C-Jugendbundesliga) abgestiegen war. Die haben damals keinen einzigen Punkt abgegeben und wir waren direkt dahinter mit 10 Punkten Abstand auf den Drittplatzierten. Zusätzlich habe ich auch in der Regionalauswahl Westbayern gespielt. Bei einem Regionalvergleich haben wir gegen alle anderen Auswahlmannschaften gewonnen. Da habe ich sogar als Verteidiger in jedem Spiel ein Tor geschossen.

Was kam danach?

Durch die gute Leistung wurde ich dann zur Bayernauswahl berufen. Bei dem Regionalvergleich waren

auch viele Scouts von Bundesligavereinen vor Ort und so kamen auch viele Angebote rein. Wo ich mich dann für den TSV 1860 München entschieden habe. 60 war der einzige Verein, der ein direktes Angebot gemacht hat, ohne Probetraining. Ich habe mir damals auch andere Vereine angeschaut und bin eben letztendlich zu 60 ins Internat.

Wie war die Zeit im Fußballinternat?

Eine der witzigsten Zeiten in meinem Leben. Wir waren damals 14 Jungs. Alle Tür an Tür. Zum Beispiel war es bei einem Champions League Spiel! Wir haben immer deutsche Mannschaften angefeuert. Dortmund – Malaga: In der Nachspielzeit hat Dortmund zwei Tore geschossen und so noch 3:2 gewonnen. Bei dem Spiel waren wir dann so außer uns, dass Kissen und Stühle aus dem Fenster geflogen sind.

War da Julian Weigl von Borussia Dortmund auch dabei? (Lucas hat mit Julian Weigl die Jugendzeit bei 1860 verbracht)

Ja. Der war auch dabei! (lacht)

Deswegen ist Julian vielleicht nach Dortmund gewechselt? Wahrscheinlich! (lacht)

Hast du noch Kontakt zu Julian Weigl?

In der Zeit, seit er bei Dortmund ist, habe ich ihn zweimal besucht. Er ist auf jeden Fall nicht arrogant geworden. Ab und zu haben wir noch Kontakt.

Zu deiner sportlichen Situation bei 1860 München.

Wie war das?

Insgesamt war ich drei Jahre in München. Die ersten 1 ½ Jahren hätte es gar nicht besser laufen können. Ich war Kapitän von der Bundesliga B-Jugendmannschaft. Parallel habe



ich auch in der Bayernauswahl gespielt. Unter anderem war ich damals auch mit dem BFV für 2 Wochen in Mosambik auf einer Länderspielreise. Das war richtig super. Wir haben den Krüger Nationalpark besucht und viele tolle Erlebnisse gehabt!

Wie ging es dann weiter?

Nach der Wintervorbereitung bin ich dann leider krank geworden. Erst dachte ich es sei nur eine Grippe. Es hat aber lange angehalten, ich war immer schlapp und konnte meine Leistung nicht mehr abrufen. Beim Mannschaftsarzt bekam ich dann die erschreckende Diagnose des „Pfeiferischen Drüsenfiebers“! Zwei Monate durfte ich dann erstmal gar nichts machen. Mit dieser Sache habe ich bis heute immer noch zu kämpfen.

Bei 1860 kam es dann immer wieder zu kleinen Entzündungen. Von da an lief es nicht mehr so gut. So entschied ich mich meinen Vertrag vorzeitig aufzulösen und wieder zum BSK Olympia Neugablonz zu wechseln. Manchmal macht mich das auch sehr traurig, dass es bei 1860 nicht geklappt hat.

Du schaust aber nach Vorne?

Sicher. Ich konzentriere mich jetzt auch voll und ganz auf mein Studium.

Ich habe vor, nächstes Jahr für 5 Monate in die USA zu gehen, um mein Auslandssemester dort zu absolvieren und nebenbei die Sprache zu lernen.

Kommen wir wieder zurück zum Fußball! Könntest du dir vorstellen mal in der BSK-Nachwuchsabteilung tätig zu werden?

Den B-Trainerschein habe ich ja schon 2016 gemacht. Das würde sich schon anbieten. Leider ist es mir aus zeitlichen Gründen im Moment noch nicht möglich.

Wenn du so auf die BSK Jugend schaust, was ist da dein Gefühl?

Ich habe den Eindruck, dass sich im Moment gerade viel tut in einer positiven Richtung und das viel Energie reingesteckt wird. Wünschenswert wäre, wenn die Jugendmannschaften qualitativ so gut sind, dass jedes Jahr immer wieder gute Spieler vom Jugendbereich in den Seniorenbereich übertreten können!

Jetzt zum Abschluss deine Prognose für die Rückrunde der 1. Mannschaft?

Ich hoffe, dass es keine weiteren Langzeitverletzten gibt und das die momentan verletzten Spieler jetzt nach und nach wieder zurück kommen. Dann bin ich mir sicher, dass wir wieder so eine gute Serie starten könnten wie in der letzten Saison.

NEU

BSK Anzeige

**BSK Olympia Neugablonz
“Homepage“! Immer ganz aktuell
alles rund um unseren Verein.**



Ein Stadtteil - ein Verein



Home Organisation Bezirksliga A-Klasse Jugend Traditionsmannschaft Kontakt

www.bsk-olympia.de

Impressum

Verlag und Redaktion

NEUigkeiten MAGAZIN im Namen des BSK Olympia Neugablonz e. V.

Verantwortlich für die Gestaltung

Matthias Berger

Fotos: Matthias Berger, BSK Archiv, Björn Essmann Photographie, Andreas Hermann, Berndt Sonntag, BSK-Nachwuchsabteilung

TITELBILD: Armin Schönberger

Inhalts- und Textbeiträge: Matthias Berger, Christina Castro

Druck Cover: Schaurich DS Werbung & Beschriftung Gewerbestraße 46 87600 Kaufbeuren

Druck Innenleben: NEUigkeiten MAGAZIN

Alle Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Nur mit schriftlicher Genehmigung sind Inhalte zum Nachdruck erlaubt.

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

**Werbefläche: halbe DIN A4 Seite
Preis: 250 € / pro Jahr = 4 - 6 Ausgaben**

**Werbefläche: ganze DIN A4 Seite
Preis: 500 € / pro Jahr = 4 - 6 Ausgaben**





Zurück im Fußballhimmel

2017 passierte ein echtes Fussballwunder, S.P.A.L. Ferrara schaffte den Aufstieg in die höchste italienische Liga SERIE A.

Text
Benjamin Marth
Bilder
goal.com / free commons

36 *Neuigkeiten*

Bunte Fussballwelt

Kaufbeuren hat drei Partnerstädte. In allen dreien wird erstklassiger Fußball gespielt. Während in Gablonz an der Neiße seit 1993 der FK Jablonec Stammgast in der Eliteliga ist, befindet sich die Fahrstuhlmannschaft von Szombathelyi Haladás seit mittlerweile 10 Jahren im Oberhaus. Seit dem vergangenen Sommer hat auch Ferrara wieder einen Erstligisten. Der S.P.A.L. Ferrara schaffte nach 49 Jahren die Rückkehr in die Serie A. Es ist ein modernes Fußballwunder.

Ferrara. 18. Mai 2017. Zum letzten Mal tritt der frisch gebackene Meister in der 2. Liga Italiens an. Ausverkauftes Tollhaus. In der letzten Minute gelingt Gianmarco Zigoni der Siegtreffer gegen den FC Bari. Eine ganze Stadt liegt im Freudentaumel, es herrscht Ausnahmezustand und das Ende einer Leidenszeit. Beinahe ein halbes Jahrhundert dümpelte der „Sportverein für Geschicklichkeit und Arbeit“ im Niemandsland des Fußballs. Die Rückkehr grenzte an ein Fußballwunder. Zwischen 1951 und 1968 kickte das Team bereits einmal mit nur einem Jahr Unterbrechung in der Serie A. Ebenso gelang einmal der Einzug ins italienische Pokalfinale. Doch es folgte eine bittere Berg- und Talfahrt. Ein schlechtes Management, jahreslanges Misswirtschaften, zwei Pleiten und mehrere Neuanfänge liegen hinter S.P.A.L. Hinter immer wieder die Sehnsucht nach dem Fußballhimmel. Doch das war ein Traum.

Am Tiefpunkt war der Verein im Jahr 2013 angekommen. Zwangsabstieg in die 4. Liga, erneuter Neustart. Doch diesmal sollte der Wendepunkt folgen. Rückblickend war das ein Segen für den Verein. Die Strukturen wurden komplett umgekrempelt. Nach der Übernahme durch die Colombarini-Familie wurden zeitgemäße Strukturen eingeführt und Ruhe in den Verein gebracht. „Wir haben uns geschworen, dass es keine finanziellen Probleme mehr geben wird – keine Skandale und auch kein Elend mehr“, sagte Präsident

Walter Mattiolo. Er sollte Recht behalten. Von einem der am schlechtesten geführten Vereine Italiens wurde der Klub aus Ferrara ein hervorragend arbeitender Verein.

Einen großen Anteil am Aufschwung hat natürlich auch Trainer Leonardo Semplici (49). Mit einer gesunden Mischung aus jungen Talenten und alten Hasen führte er das Team 2016 nach 23 Jahren zurück in die Zweitklassigkeit. Als wäre das bei der Vergangenheit nicht schon Wunder genug, setzte sein Team im vergangenen Sommer noch einen drauf. Als Abstiegskandidat gehandelt, biss sich Ferrara von Beginn an in der Spitzengruppe fest und schaffte die vorzeitige Meisterschaft in der Serie B.

Nun heißen die Gegner also Juventus Turin, Lazio Rom, Milan und Inter. Diesmal traten die Prognosen aber zu. S.P.A.L. spielt gegen den Abstieg. Doch das tut der guten Stimmung in der Partnerstadt keinen Abbruch. Fans und Verantwortlichen war klar, dass der Klassenerhalt einem erneuten Wunder gleichkommen würde. Und wieder würde in der Stadt Ausnahmezustand herrschen.

Das ist S.P.A.L. Ferrara

Name:
Società Polisportiva Ars et Labor 2013
Sportverein für Geschicklichkeit und Arbeit

Gründung: 1907

Neugründung: 2005, 2013

Präsident: Walter Mattiolo

Trainer: Leonardo Semplici

Stadion: Stadio Paolo Mazza

Plätze: 13.020

Liga: Serie A

Berühmtestes Eigengewächs:

Fabio Capello

37 *Neuigkeiten*



Ferrara - in dieser schönen italienischen Stadt wird wieder Erstliga Fussball gespielt



S.P.A.L. Ferrara 1973

Curva Ovest



Serie B - Meisterfeier 2017

Serie B ConTe.it

NEU

BSK Anzeige

**BSK Olympia Neugablonz
"Trainingsgelände" neben
unserem schönen Waldstadion!**



**Gemeinsam einsetzen für eine Spiel
& Trainingsstätte am Waldstadion!**

www.bsk-olympia.de

BSK OLYMPIA NEUGABLONZ - SOZIALES ENGAGEMENT

"Education is the most powerful weapon that you can use to change the world"
Nelson Mandela

ZimRelief ist ein gemeinnütziger Verein, der soziale Projekte im südafrikanischen Staat Simbabwe fördert. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, über die verheerende Lage in Simbabwe aufzuklären und den Menschen dort nachhaltige Unterstützung anzubieten.



Die BSK-Nachwuchsabteilung unterstützt ZIMRELIEF

zim
RELIEF

www.zimrelief.org

HELFEN AUF AUGENHÖHE

BSK-Nachwuchskicker sind umweltbewusst!

GREENPEACE
KLIMA JETZT SCHÜTZEN!

Mach auch DU mit!

www.greenpeace.de

Das BSK-Nachwuchsmagazin "NEUigkeiten" wird auf Recyclingpapier gedruckt!

IN GROSSER FORM

Am 02.07.1965 bestritt unser BSK Neugablonz ein Pokalspiel gegen die SpVgg Kaufbeuren. In einem gut gefüllten Waldstadion gewann der BSK 1:0. Im original Text des damaligen Zeitungsberichts stach besonders Torhüter Waldemar Sonntag hervor



Text
Matthias Berger

Bilder
BSK-Archiv

43 Neugkeiten



“Ein verdienter 1:0 Sieg ...

Insbesondere die Abwehr des BSK ließ der Kaufbeurer Fünferreihe keine Entfaltungsmöglichkeit. Mani Hüttmann und Klaus Harant lieferten eine fehlerlose Partie und ihnen ist es ebenso wie Torhüter Waldemar Sonntag zuzuschreiben, daß die Kaufbeurer Stürmer leer ausgingen. Unsere Bilderreihe vom Kaufbeurer Lokalderby zeigt eindeutig, daß die BSK-Hintermannschaft jederzeit Herr der Situation war. Torhüter Sonntag kann auf dem oberen Bild vor Halbrechts Riermeier den Ball ins Feld zurückfausten. Auf dem unteren Bild hat der BSK Schlußmann das Leder

bereits aufgenommen und die letzte Chance der Spielvereinigung, doch noch zum Ausgleich zu kommen, ist dahin.“

So der damalige Wortlaut! Zur aktuellen Lage ist zu sagen: erst Ende Oktober 2017 gewann unsere 2. Mannschaft das Stadtderby gegen die SpVgg KF mit 2:0. Die Torschützen waren Kevin Pohl und Kamil König. Durchaus eine Motivation für unsere Bezirksligamannschaft doch den Sprung in die Landesliga zu schaffen. Dort hätte man die Chance wieder gegen die SpVgg Kaufbeuren zu spielen und dann bestimmt vor sehr vielen Zuschauern.



42 *Neuigkeiten*

NEU

Vorschau **Neuigkeiten**
auf die nächste Ausgabe

Die BSK D-JUGEND

Bunte Fussballwelt:

Fußballwelt ALBANIEN



BSK Geschichte: Serienstart:
Meister der C-Klasse 1953/54 im Portrait

43 *Neuigkeiten*